

Bildung

Neu modernisierte WIFI-Werkstätte

Von September 2019 bis Januar 2020 wurde die Ausbildungswerkstätte der Installations- und Gebäudetechniker im WIFI Salzburg renoviert und erneuert. Hier werden jährlich etwa 100 Lehrlinge auf die Lehrabschlussprüfung und 40 zukünftige Fachkräfte auf die Meister- bzw. Befähigungsprüfung vorbereitet. Zudem absolvieren weitere 30 Teilnehmer Kurse zum zertifizierten Wärmepumpeninstallateur bzw. -planer und zum Personenzertifikat Kategorie II Kältetechnik.

In der Werkstätte wurde die seit über 25 Jahren bestehende Lüftungsanlage auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Diese ist fixer Bestandteil der Meisterausbildung der Heizungstechniker und verfügt nun unter anderem über einen stufenlosen Lüftermotor, der durch einen externen Frequenzumrichter angesteuert und betrieben wird, sowie über einen Touch-Screen



Die neu ausgestattete WIFI-Werkstatt für Installations- und Gebäudetechniker bietet eine Ausbildung auf dem aktuellsten Stand der Technik.

Foto: WIFI

mepumpenanlage. Für Präsentationen und praxisnahe Vorträge wurde auch noch ein fahrbarer 65-Zoll-Bildschirm inklusive Laptop bereitgestellt.

Fachbereichsleiter Andreas Langer betont: „Durch die enge und gute Zusammenarbeit mit der Salzburger Landesinnung der Installateure und unsere versierten Trainer können wir die Weiterbildung auf höchstem Niveau anbieten. Zusätzlich konnten die Arbeiten durch die professionelle Arbeit der ausführenden Unternehmen fristgerecht und tadellos abgeschlossen werden.“

Kursangebot unter www.wifisalzburg.at/Installateure

für die Bedienung und Visualisierung der Anlage. Im Rahmen der Modernisierung wurde auch in neue Beleuchtungsmittel wie energieeffiziente LED-Technologie investiert.

Des Weiteren trennte man zwei Räume des Werkstättenbereichs

räumlich durch ein großes Türportal, um auch den Kandidaten von Lehrabschluss- oder Meisterprüfungen den Komfort eines separaten Prüfzimmers bieten zu können. Zudem befindet sich im kleineren der beiden Räume die seit Anfang 2019 betriebene Wär-

INFO & ANMELDUNG

Andreas Langer
0662/8888, Dw. 644
alanger@wifisalzburg.at

Unternehmerluft schnuppern

Im Ausbildungszentrum St. Josef in der Stadt Salzburg fand heuer erstmals ein Entrepreneurship-Tag mit Vorträgen zum Thema Unternehmertum statt. Die Unternehmerin und Vorsitzende des Bildungsbeirates der WK Salzburg Michaela Hilber referierte über ihre Erfahrungen aus dem Alltag einer Unternehmerin. Sie berichtete über Fähigkeiten, die auf dem Weg zum Erfolg notwendig sind. Zudem motivierte sie die Schülerinnen, zu ihren Überzeugungen zu stehen und ihren Lebensplan mit viel Energie voranzutreiben. Die Jungunternehmerin Andrea Fischer von der Firma „Taschenkreationen“ berichtete über die Hürden einer Neugründung und das Wesen der Selbstständigkeit. Von der Geburt



Foto: ABZ St. Josef

seiner Idee bis hin zum Verkauf seiner speziell entwickelten Fasienrollen erzählte Lukas Schwaiger von der Firma Swaig. Zudem betonte er, dass auch das Scheitern erlaubt ist. Im Anschluss an die Vorträge fertigten die Schüler in einer Upcyclingwerkstatt aus Nespressokapseln Ketten an, aus Stoffresten Kosmetiktaschen, aus Beilagscheiben Armbänder und aus Bierkapseln ein Schullogeo.

Foto: rcfotostock/stock.adobe.com



Neuerungen in der Wasserhygiene

Am 2. April findet um 17 Uhr im Plenarsaal der WK Salzburg das Technologiegespräch „Wasserhygiene – Installations- und Gebäudetechnik“ statt. Nach der Eröffnung durch Andreas Rotter, den Landesinnungsmeister der Installateure, und Fachbereichsleiter Andreas Langer wird Man-

fred Hagen einen Vortrag über Wasserhygiene halten.

Im Anschluss berichtet Martin Taschl in seiner Keynote über Neuerungen bei den Regelwerken und ihre rechtlichen Konsequenzen für Errichter und Betreiber, über Betriebskontrollen und Instandhaltung sowie Risiken und Chancen. Im Anschluss besteht bei einem Buffet die Möglichkeit eines Erfahrungsaustausches. Die Veranstaltung ist für WK-Mitglieder kostenlos.

INFO & ANMELDUNG

Andreas Langer
0662/8888, Dw. 644
alanger@wifisalzburg.at